

Seltene Vogelarten in Baden-Württemberg 2017 und 2018

14. Bericht der Avifaunistischen Kommission Baden-Württemberg (AKBW)

Zusammengestellt von Nils Agster

Der hier behandelte Zeitraum der Jahre 2017 und 2018 brachte etliche Raritäten mit sich. So fallen die Erstnachweise von Polarmöwe, Kleinem Gelbschenkel, Waldpieper und Waldammer ebenso in die Berichtsperiode wie Beobachtungen von Alpendohle, Kiefernkreuzschnabel und Fichtenammer. Weiterhin bemerkenswert sind Nachweise von Rosaflamingo, Steppenkiebitz, Iberienzilpzalp, Steinrötel, Rosenstar sowie etlichen weiteren eher sporadisch in Baden-Württemberg auftretenden Seltenheiten.

2018 gelang ein Brutnachweis der Zwergohreule, während es im Vorjahr trotz starkem Auftreten beim Verdacht zweier Bruten blieb.

Die wohl größte Überraschung stellt allerdings die erfolgreiche Brut eines Kappenammer-Pärchens bei Rottenburg am Neckar im Kreis Tübingen dar - hierbei handelt es sich um den ersten Brutnachweis für Deutschland!

Gegenstand dieses Berichts sind sämtliche Meldungen seltener Arten in Baden-Württemberg außerhalb des Bodenseegebietes inklusive der von der Deutschen Avifaunistischen Kommission (DAK) bearbeiteten nationalen Seltenheiten.

Die meldepflichtigen Beobachtungen aus dem baden-württembergischen Bodensee-raum werden durch die dort trinational tätige Avifaunistische Kommission Bodensee (AKB) beurteilt und publiziert. Bearbeitete Meldungen werden jeweils im aktuellen Ornithologischen Rundbrief für das Bodenseegebiet veröffentlicht, der unter <http://www.bodensee-ornis.de/service/rundbrief-archiv/> heruntergeladen werden kann. Die genauen Zuständigkeitsbereiche von AKBW und AKB entnehmen Sie einer Kartendarstellung auf der AKBW-Homepage (<http://www.avikombw.de/meldeliste/>).

Die nationalen Seltenheiten sind auch in den Berichten der Deutschen Avifaunistischen Kommission für 2017 bzw. 2018 aufgeführt. Von 42 Meldungen nationaler Seltenheiten für

2017 wurden von der DAK 36 anerkannt, für 2018 gingen 35 Meldungen ein, von denen 26 positiv beurteilt wurden.

In den Zuständigkeitsbereich der AKBW fielen für 2017 165 Meldungen, von denen lediglich 14 abgelehnt werden mussten. Für 2018 wurden 125 Meldungen eingereicht, abgelehnt wurden 24. Damit steigt der Anteil anerkannter Meldungen weiterhin, was deutlich für nachvollziehbare, ausführliche und vor allem aussagekräftig belegte Dokumentationen spricht.

Auf der Internetseite der AKBW stehen Ihnen unter www.avikombw.de weitere Informationen zur Verfügung. Dort finden Sie die neueste Fassung der regelmäßig angepassten Meldeliste, aktuelle Mitteilungen und Aufrufe sowie Näheres zu Aufgaben, Arbeitsweise und Mitgliedern der AKBW. Ebenso können Sie auf der Homepage den Meldebogen, Musterdokumentationen und alle bisher erschienenen Jahresberichte herunterladen. Seit März 2011 veröffentlicht die AKBW den Bearbeitungs-

stand aller eingegangenen Dokumentationen zeitnah auf dieser Internetseite.

Mitglieder der AKBW sind zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Berichts Nils Agster, Jan Daniels-Trautner, Tobias Epple, Matthias Feuersenger, Andreas Hachenberg, Gerrit Nandi und Klaus Schilhansl. Die Koordination liegt bei Andreas Hachenberg, Jan Daniels-Trautner hat die Meldestelle inne.

Wir bedanken uns herzlich für die in aller Regel sehr angenehme Zusammenarbeit mit den Melderinnen und Meldern und alle eingesandten Dokumentationen. Sie wurden, wie weiter oben bereits erwähnt, in den meisten Fällen gründlich und gewissenhaft ausgearbeitet und es wird erfreulicherweise dem Anfertigen fotografischer und/oder akustischer Belege ein immer höherer Stellenwert eingeräumt - was eine treffende Beurteilung wiederum wesentlich erleichtert.

Systematik und Nomenklatur der nachfolgend aufgeführten Meldungen richten sich nach Barthel & Krüger (2018).

Soweit bei den Einzeldaten nicht anders angegeben, handelt es sich jeweils um Einzelindividuen. Verwendete Abkürzungen: ad = adult(e), dj = diesjährig(e), imm = immatur(e), Ind = Individuum/Individuen, juv = juvenil(e), K3, K4, K5 = Vogel im 3., 4. bzw. 5. Kalenderjahr, M = Männchen, PK = Prachtkleid, SK = Schlichtkleid, ssp = Subspezies, subad = subadult(e), vj = vorjährig(e), W = Weibchen, wbf = weibchenfarben

Die Rangfolge der Gewährsleute einer Beobachtung folgt im Allgemeinen folgendem Schema: Zuerst wird der Melder als Verantwortlicher der Dokumentation aufgeführt, bei mehreren Dokumentationen hat der Entdecker Priorität. Der Entdecker wird (soweit der AKBW bekannt) immer aufgeführt, weitere Zeugen ebenfalls, wenn die Gesamtzahl der Beobachter unter vier liegt. Bei einer größeren Anzahl von Beobachtern müssen wir uns beschränken, hier versuchen wir (soweit aus der Dokumentation ersichtlich) diejenigen zu erwähnen, die einen Beitrag zur Dokumentation (z.B. Fotografen) oder Bestimmung geleistet haben. Nachweise

aus überregionalen Internetportalen (www.ornitho.de, www.club300.de) für die eindeutige Fotos mit eingrenzbaren Orts- und Zeitangaben veröffentlicht wurden, bei der AKBW jedoch keine Dokumentation eingereicht wurde, werden im Bericht unter Angabe der Internet-Quelle, aber ohne Beobachternamen publiziert, im Fall nationaler Seltenheiten ist die DAK genannt.

Ausreichend dokumentierte Meldungen der Jahre 2017 und 2018 inkl. Nachträgen seit 2011

Non-Passeriformes

Zwergschwan – *Cygnus bewickii*

- 28.-29.01.2017 Asselfinger Moos, Alb-Donau-Kreis, ad (Tobias Epple, Gerrit Nandi)
 ♦ 04.02.2017 Feldflur südlich Niederstotzingen, Kreis Heidenheim, 2 ad (Walter Beissmann)
 ♦ 29.01.-05.02.2018 Donauwiesen bei Bechingen, Kreis Biberach, 7 ad, Foto (Tobias Epple, Jan Daniels-Trautner, Nils Agster u. a.)
 ♦ 31.01.-14.03.2018 Mengen, Kreis Sigmaringen, 6 ad, Foto (Tobias Epple, Margret Bures, Jan Daniels-Trautner, Wolfgang Einsiedler u. a.)
 ♦ 05.11.2018 Baggersee Neckarhausen, Kreis Esslingen, Foto (Frank Schurr)

Bei den Nachweisen von 2018 handelte sich definitiv um zwei unterschiedliche Gruppen, die die seit langer Zeit größten Zwergschwan-Trupps abseits des Bodensees darstellen. Es existiert lediglich eine historische Beobachtung einer noch größeren Rastgemeinschaft Ende der 1930er Jahre im Bereich des Dreiländerecks.

Ringschnabelente* – *Aythya collaris*

- 04.03.2017-09.04.2017 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, M ad, Foto (Peter Erlemann, Eleonore Erlemann) ♦ 29.12.2017-01.01.2018 Erlichsee, Kreis Karlsruhe, M ad, Foto (Gerd Schön, Volker Schmidt, Christian Stohl u. a.)
 ♦ 15.04.2018 NSG Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, M ad, Foto (DAK)



Abbildung 1. Rosaflamingo, Aalkistensee, Dezember 2018 (Foto: Eberhard Körner)

Diese Meldungen betreffen mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit das selbe, bereits seit Ende 2014 im Großraum Karlsruhe überwinternde Individuum. Lediglich im Winter 2015/16 wurde keine Beobachtung bekannt.

Rosaflamingo – *Phoenicopeterus ruber*

30.09.-01.10.2018 Aalkistensee, Enzkreis, ad, Foto (Eberhard Körner, Mischa Körner) ♦ 15.-17.12.2018 Aalkistensee, Enzkreis, Foto (Eberhard Körner, Jürgen Blessing, Ulrich Sach, Gerold Vitzthum)

Sichler* – *Plegadis falcinellus*

04.-06.09.2017 Erbacher Stausee, Alb-Donau-Kreis, ad, Foto (Tobias Epple, Jörg Kächele, Klaus Reiner) ♦ 11.05.2018 Baggersee Maiwald Wagshurst, Ortenaukreis, 4 Ind., K2+, Foto (DAK) ♦ 19.05.2018 Gengenbach, Ortenaukreis, K2+ (Lukas Thiess) ♦ 03.06.2018 Wernauer Baggerseen, Kreis Esslingen, K2+, Foto (DAK) ♦ 07.06.2018 Baggerseen Krauchenwies, Kreis Sigmaringen, ad, Foto (Karl-Fidelis Gauggel, Carlos Gauggel)

Kuhreiher – *Bubulcus ibis*

29.04.-03.05.2017 Rohrsee, Kreis Ravensburg, Foto (Ulrich Grösser, Wolfgang Einsiedler, Helmut Kades u. a.) ♦ 01.05.2017 Enzlesmühle bei Gebrazhofen, Kreis Ravensburg, Foto (Wolfgang Einsiedler, Georg Heine) ♦ 07.10.2017 Bruchsal, Kreis Karlsruhe, Foto (Jannik Stipp,

Bernd Stipp) ♦ 01.11.2017 Schwarzenwang, Kreis Heidenheim, Foto (Hermann Kohler) ♦ 17.-18.03.2018 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, Foto (Eckhard Garve, Eberhard Körner, Gerd Schön u. a.) ♦ 24.-28.04.2018 Erlichsee und Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, Foto und Video (Ulrich Mahler, Klaus Hofmann, Martin Grimm u. a.) ♦ 18.05.2018 Steinen, Kreis Lörrach (Daniel Kratzer)

Rallenreiher* – *Ardeola ralloides*

12.06.2017 Stausee Stockmühle, Ostalbkreis, vj, Foto (DAK) ♦ 30.05.2018 NSG Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, K3+, Foto (Martin Grimm)

Änderung:

13.-17.05.2015 (zuvor nur 13.-14.5.2015) Schwarzensee, Kreis Ravensburg, K2+ (Karl-Heinz Siebenrock u.a.).

Nachtrag:

26.05.2016 Zugwiesen, Kreis Ludwigsburg, Foto (DAK)

(Atlantischer) Kormoran – *Phalacrocorax carbo carbo*

20.02.2017 Stauwehr Breisach, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, ad, Foto (Ralph Martin) ♦ 24.12.-30.12.2017 Erlichsee, Kreis Karlsruhe, imm, Foto (Volker Schmidt) ♦ 06.01.2018 Erlichsee, Kreis Karlsruhe, vj, Foto (Klaus Hofmann, Sandra Panienka)



Abbildung 2. Adulter Rallenreiher 30.05.2018 Wagbachniederung (Foto: Martin Grimm).

Gleitaar* – *Elanus caeruleus*

20.05.-17.06.2017 Seewiesen bei Hart, Zollernalbkreis, vj, Foto (DAK)

Nachtrag:

05.12.2016 Gammertingen, Kreis Sigmaringen (Marion Gschweng)

Gänsegeier – *Gyps fulvus*

11.06.2017 Schwarzach, Neckar-Odenwald-Kreis, 2 Ind, Foto (Christiane Bernitt) ♦ 26.06.2017 Endenburg Lehnacker, Kreis Lörrach (Bernhard Disch) ♦ 17.09. und 20.-27.09.2017 Ramminger Moos, Alb-Donau-Kreis, Foto (Benjamin Mayer, Hermann Kohler) ♦ 07.04.2018 Würzbach-Naislach, Kreis Calw, Foto (Tobias Wirsing)

Korrektur:

11.06.2015 Allmersbach, Rems-Murr-Kreis, Foto und Video (Jochen Völlm, Christoph Völlm): von Kat. E in Kat. A übernommen.

Es stellte sich heraus, dass der Vogel nicht wie zunächst naheliegend aus der nahen Falknerei Beilstein stammen konnte.

Schelladler – *Greater Spotted Eagle* – *Clanga clanga*

28.03.2017 Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Main-Tauber-Kreis, K10, M, „Tönn“, besendert. ♦ 18.-19.11.2017 Kreise Konstanz und Waldshut-Tiengen, K10, M,

„Tönn“, besendert. ♦ 24.-25.03.2018 Kreise Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Ortenau, Freudenstadt, Rottweil, Zollernalb, Tübingen, Reutlingen, Alb-Donau-Kreis, K11, M, „Tönn“, besendert.

Hybrid Schell- x Schreiadler – *Greater x Lesser Spotted Eagle* – *Clanga clanga x C. pomarina*

30.4.2018 K4, besendert (Movebank.org, ID 15005).

Schlangenadler – *Circaetus gallicus*

18.05.2017 Kettenacker, Kreis Sigmaringen, imm (Jochen Völlm) ♦ 25.05.2017 Federsee, Kreis Biberach, Foto (Stefan Koch) ♦ 08.-13.06.2017 Wurzacher Ried, Kreis Ravensburg, Foto (Wibke Wilmanns, Ulrich Grösser, Wolfgang Einsiedler) ♦ 04.07.2018 Steinbruch Nußloch, Rhein-Neckar-Kreis, imm, Foto (Andreas Thiele, Gisela Krewing-Rambausek, Gerd Wettstein) ♦ 15.09.2018 Herrenberg, Kreis Böblingen, ad, Foto (Christoph Öhm-Kühnle, Margrit Öhm)

Zwergadler* - *Hieraaetus pennatus*

29.04.2018 NSG Alter Flugplatz Karlsruhe, Kreis Karlsruhe, helle Morphe, Foto (Samuel Knoblauch, Philip Christophersen, Eicke Schröder)

Steinadler – *Aquila chrysaetos*

06.06.2017 Kniebis, Kreis Freudenstadt (Marc Förstler) ♦ 06.08.2017 Feldberg, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, imm (Roald Bierhalter, Tobias Epple) ♦ 30.10.2017 Herzogenhorn, Kreis Waldshut-Tiengen, imm (Erik Kleyheeg) ♦ 23.05.2018 NSG Badberg/Kaiserstuhl, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, ad (Christoph Kaula) ♦ 10.08.2018 Wembach, Kreis Lörrach, imm, Foto (Brigitta Gersbach)

Nachtrag:

11.07.2016 Feldberg, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, imm, Foto (Jan Daniels-Trautner)

Steppenweihe – *Circus macrourus*

14.04.2017 Saalbachniederung, Kreis Karlsruhe, M ad, Foto (Johannes Ernst) ♦ 16.05.2017 Ringsheim, Ortenaukreis, M vj, Foto (Siegmund Fabian) ♦ 01.09.2017 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, dj, Foto (Jochen Völlm) ♦ 01.09.2018 Eppingen-Richen, Kreis Heilbronn, M ad (Jochen Fischer) ♦ 08.09.2018 Feldberg, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, dj, Foto (Jan Daniels-Trautner, Monique Trautner) ♦ 10.09.2018 Filsenberg, Kreis Tübingen, M ad, Foto (Nils Agster) ♦ 15.10.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, dj, Foto (Jochen Völlm, Ronald Meinert)

Seeadler – *Haliaeetus albicilla*

07.-08.01., 12.01. und 04.03.2017 NSG Taubergießen, Ortenaukreis, ad, Foto (Martin Neub, Bettina Maier, Andreas Vogel) ♦ 14.04.2017 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, imm, Foto (Andreas Deißner, Florentin Havet) ♦ 19.06.2017 Eberbach, Rhein-Neckar-Kreis, imm, Foto (Christina Kunze) ♦ 12.10.2017 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, ad (Ulrich Mahler) ♦ 10.12.2017-06.01.2018 Böttinger Baggerseen, Kreis Heilbronn, imm, Foto (Jochen Fischer) ♦ 02.01.2018 Böttinger Baggerseen, Kreis Heilbronn, ad (Hannelore Hellwig, Wolfgang Hellwig) ♦ 01.02.2018 Langenauer Moos, Alb-Donau-Kreis, imm, Foto (Hermann Kohler) ♦ 13.02.2018 Haßmersheim, Neckar-Odenwald-Kreis, imm, Foto (Matthias T. Müller) ♦ 14.02.2018 NSG Taubergießen, Ortenaukreis, ad, Foto (Werner Jansen, Angela

Bitterlich) ♦ 21.02.2018 Mondsee bei Wertheim, Main-Tauber-Kreis, vj (Mario Swiegot) ♦ 03.03.2018 Haßmersheim, Neckar-Odenwald-Kreis, imm, Foto (Gunnar Hanebeck, Garnier Migrain) ♦ 06.05.2018 Tuttlingen, Kreis Tuttlingen, ad, Foto (Hannes Egle, Simeon Egle, Xenia Egle) ♦ 07.11.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, dj, Foto (Jochen Völlm, Ronald Meinert)

Nachweise des Seeadlers werden immer häufiger und sind sowohl jahreszeitlich als auch geografisch breiter gestreut als in der Vergangenheit.

Raufußbussard – *Buteo lagopus*

Starkes Auftreten im Berichtszeitraum:

04.12.2016 bis 19.02.2017 Nähe Hilbenhof b. Neuhausen ob Eck, Kreis Tuttlingen, ad M (Olaf Oczko) ♦ 21.01.-01.02.2017 Langenauer Moos, Alb-Donau-Kreis, vj, Foto (Hermann Kohler, Sven Ehret) ♦ 23.01.-04.02.2017 Bonlanden, Kreis Biberach, 2 Ind. (M ad, K3), Foto (Bertram Einsiedler, Wolfgang Einsiedler) ♦ 25.01.2017 Berkheim, Kreis Biberach, 2 Ind. (K3, vj), Foto (Bertram Einsiedler) ♦ 07.02.2017 Bonlanden, Kreis Biberach, W ad, Foto (Wolfgang Einsiedler) ♦ 26.02.2017 Erolzheim, Kreis Biberach, vj, Foto (Bertram Einsiedler) ♦ 26.02.-25.03.2017 Bonlanden, Kreis Biberach, Foto (Wolfgang Einsiedler) ♦ 15.11.2017 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, W vj, Foto und Video (Jochen Völlm, Ronald Meinert) ♦ 16.11.2017 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, dj, Foto (Jochen Völlm, Ronald Meinert) ♦ 18.11.2017 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, wbf, Foto (Jochen Völlm, Ronald Meinert, Jörg Wanner) ♦ 18.11.2017 Hirschau, Kreis Tübingen, dj, Foto (Tilman Heselschwerdt) ♦ 19.11.2017 Rottenacker, Alb-Donau-Kreis, Foto (Tobias Epple, Stefanie Lausch) ♦ 19.11.-04.12.2017 Herberdingen, Kreis Sigmaringen, dj, Foto (Tobias Epple) ♦ 05.12.2017 Herberdingen, Kreis Heidenheim, dj (Hermann Kohler) ♦ 10.12.2017 Hilbenhof bei Neuhausen ob Eck, Kreis Tuttlingen, M ad, Foto (Olaf Oczko) ♦ 13.12.2017 Niederstetten, Kreis Tauberbischofsheim, M. Foto (Rudolf Dehner) ♦ 25.12.2017-15.03.2018



Abbildung 3. vorjähriger Rauhfußbussard, 09.01.2018 Berkheim, Kreis Biberach (Foto: Wolfgang Einsiedler)

Feldflur bei Berkheim und Oberopfingen, Kreis Biberach, 2 Ind. (dj, vj, Stand Entdeckungsdatum), Foto (Wolfgang Einsiedler, Bertram Einsiedler) ♦ 25.02.2018 Blaufelden-Metzholz, Kreis Schwäbisch-Hall, vj, Foto (Iris Mühlberger) ♦ 26.02.2018 Bartholomä, Ostalbkreis, M ad (Markus Schmid) ♦ 01.11.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, dj, Foto (Jochen Völlm, Ronald Meinert, Ralf Northe u. a.) ♦ 25.-28.11.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, dj, Foto (Jochen Völlm, Ronald Meinert, Michael Eick u. a.) ♦ 01.12.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, vj W, Foto (Jochen Völlm, Ronald Meinert, Hartmut Hildebrand u. a.) ♦ 15.12.2018 Ehingen, Alb-Donau-Kreis, dj (Tobias Epple, Stefanie Lausch, Johann Waskala)

Adlerbussard* – *Buteo rufinus*

10.09.2017 Lingental, Rhein-Neckar-Kreis, ad (Jochen Roeder)

Kleines Sumpfhuhn – *Porzana parva*

16.-18.04.2017 Altrhein Wyhlen, Kreis Lörrach, M, Foto (Daniel Kratzer) ♦ 30.04.2017 Federsee, Kreis Biberach, W ad (Matthias Ritter) ♦ 31.08.-03.09.2017 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, dj, Foto (Wolfgang Dreyer, Jens Weilacher, Ulrich Mahler u. a.) ♦ 13.06.2018 Altrhein Wyhlen, Kreis Lörrach, M, Foto und Video (Daniel Kratzer) ♦ 11.08.2018 Federsee, Kreis Biberach, dj, Foto (Matthias Ritter)

♦ 15.08.2018 Altrhein Wyhlen, wbf, Kreis Lörrach (Daniel Kratzer)

Triel* – *Burhinus oedicnemus*

29.03. bis 03.08.2017 Nördliches Markgräflerland, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, 12 Ind. (10 ad, 2 pull), Foto (Jan Daniels-Trautner, Daniel Kratzer) ♦ 25.03. bis 23.05.2018 Nördliches Markgräflerland, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, 3 ad, Foto (Jan Daniels-Trautner, Daniel Kratzer)

Steppenkiebitz* – *Vanellus gregarius*

27.09.2017 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, Foto (Martin Grimm) ♦ 28.03.2018 NSG Vorbecken Buch, Ostalbkreis, M PK, Foto (Jochim Busch, Stefan Gerner, Erich Thielscher)

Pfuhlschnepfe – *Limosa lapponica*

01.-11.09.2017 Staustufe Freistett, Ortenaukreis, dj, Foto (Wener Jansen, Iris Volz) ♦ 12.-18., 20. und 23.09.2018 NSG Altrhein Wyhlen, Kreis Lörrach, dj, Foto (Jan Daniels-Trautner, Daniel Kratzer, Bettina Maier, Christoph Katzenmaier) ♦ 14.09.2018 Polder Erbach - Dellmensingen, Alb-Donau-Kreis, dj, Foto (Wolfgang Poweleit, Johann Waskala)

Thorshühnchen – *Phalaropus fulicarius*

17.09.2017 Ingerkingen, Kreis Biberach, dj, Foto (Jochen Drescher) ♦ 23.10.2017 Öpfinger Stausee, Alb-Donau-Kreis, dj (Tobias Epple) ♦ 09.-10.05.2018 Öpfinger Stausee, Alb-Donau-Kreis, W ad, Foto (Tobias Epple, Patrizia Altscher, Karoline Bode u. v. a.)



Abbildung 4. Baden-Württembergs erste Polarmöwe, 2. Kalenderjahr, Au a. Rhein (Foto: Gerd Schön)

Kleiner Gelbschenkel* – *Tringa flavipes*
Erstnachweis für Baden-Württemberg ohne Bodenseegebiet:

16.10.-10.11.2017 Rohrsee, Kreis Ravensburg, Foto (Wolfgang Einsiedler, Gerold Dobler, Wibke Wilmanns, Ulrich Grösser, Helmut Kades u. a.)

Dreizehenmöwe – *Rissa tridactyla*
12.-13.05.2017 Baggerseen Rottenacker, Alb-Donau-Kreis, vj, Foto (Daniel Honold, Tobias Eppele)

Mantelmöwe – *Larus marinus*
30.10.2018 Rottenacker, Alb-Donau-Kreis, dj, Foto (Tobias Eppele) ♦ 19.12.2018 Rheinfelder Gwild, Kreis Lörrach, dj, Foto (Daniel Kratzer)

Polarmöwe* – *Larus hyperboreus*
29.01.2017 Au a. Rhein, Kreis Rastatt und vom 14.-20.02.2017 Rastatt, Kreis Rastatt, vj, Foto (Klaus Lechner, Andreas Vogel, Gerd Schön, Oliver Harms u. a.)

Ein überraschender erster Nachweis für Baden-Württemberg. Er ist im Zusammenhang mit einem ungewöhnlich starken Einflug der Art im Winter 2016/17 zu sehen, der sich im Wesentlichen an der Nordseeküste bemerkbar machte. Ähnlich weit im Binnenland gab es lediglich einen hessischen Nachweis (ebenfalls eines vorjährigen Vogels) aus dem April 2017 im Bereich der Frankfurter Großmöwen-Kolonie.

Brandseeschwalbe – *Sterna sandvicensis*
12. und 13.07.2017 Rohrsee, Kreis Ravensburg, 4 bzw. 1 ad, Foto (Wibke Wilmanns, Wolfgang Fischer, Gerold Dobler, Wolfgang Einsiedler u. a.) ♦ 19.07.2018 Bischoffsee, Kreis Tübingen, 4 ad, Foto (Heiner Götz, Günter Ströhle) ♦ 04.08.2018 Rheinfelder Gwild, Kreis Lörrach, 3 ad, Foto (Daniel Kratzer, Adolf Helmut Müller)

Küstenseeschwalbe – *Sterna paradisaea*
28.04.2017 Baggersee Neckarhausen, Kreis Esslingen, ad (Frank Schurr) ♦ 11.05.2017 Kiesgrube Hartheim, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, ad (Jan Daniels-Trautner) ♦ 25.04.2018 Öpfinger Stausee, Alb-Donau-Kreis (Tobias Eppele)

Schmarotzerraubmöwe – *Stercorarius parasiticus*
09.10.2017 Gruol, Zollernalbkreis, ad, Foto (Nils Agster) ♦ 30.06.2018 Schauinsland, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, ad, Foto (Raffael Greiffenberg) *siehe Abb. 5* ♦ 27.08.2018 Rheinkm 277 bei Ichenheim, Ortenaukreis, dj, Foto (Uwe Honecker) – vermutlich der selbe Vogel hielt sich bereits ab dem 24.08.2018 auf der französischen Seite am Staubecken Krafft-Plobsheim auf.

Zwergohreule* – *Otus scops*
27.04.-26.06.2017 Kreis Esslingen, 2 Ind (M, W), Ton (Johannes Mayer, Stefan Natterer,



Abbildung 5. Fotobeleg einer durchziehenden Scharrotzerraubmöwe, 30.06.2018, Schauinsland (Schwarzwald) (Foto: Raffael Greiffenberg)

Tim Schmoll, Frank Schurr u. a.) ♦ 17.05.-31.05.2017 Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, 2 Ind (M, W), Ton (Jan Daniels-Trautner, Bernhard Disch, Manuel Jansen u. a.) ♦ 28.05.2017 Kreis Tübingen (H. Stadelmaier, M. Riebesell) ♦ 30.05.-02.06.2017 Kreis Biberach (Jürgen Dämmgen) ♦ 06.06.-21.06.2017 Alb-Donau-Kreis, M, Foto, Ton (Gerrit Nandi, Patrizia Alscher, Hermann Kohler u. v. a.) ♦ 07.06.-16.06.2017 Kreis Biberach, M, Ton (Armin Bochtler) ♦ 24.-20.05.2018 Kreis Konstanz, M, Ton (Jürgen Marschner, Tanja Marschner, Sandra Marschner) ♦ 20.05.-26.07.2018 Alb-Donau-Kreis, 5 Ind (M, W, 3 juv), Foto, Video und Ton, Brutnachweis (Gerrit Nandi, Patrizia Alscher, Wolfgang Bühler u. a.) ♦ 22.5.-08.06.2018 Neckar-Odenwald-Kreis, K2+, M, Tonaufnahme (DAK) ♦ 04.-10.06.2018 Stadt Mannheim, 2 Ind., K2+, M, Tonaufnahme (Klaus Hofmann, Wolfgang Dreyer u.a.)

Sumpfohreule – *Asio flammeus*

06.01.2017 NSG Mittelmeß, Schwarzwald-Baar-Kreis (Mathias Ebert) ♦ 04.03.2017 Donau-Renaturierung zwischen Hundersingen und Binzwangen, Kreis Sigmaringen, Foto (Oliver Elsässer, Svenja Block) ♦ 17.03.2017 Tiefenbach, Kreis Biberach (Wolfgang Fischer) ♦ 27.03.2017 Willstätt-Eckartsweier, Ortenaukreis, Foto (Hans-Jürgen Kiefer, Julian Sieferle) ♦ 02.04.2017 Karlsruhe, Kreis Karlsruhe, Foto (Jörg Rathgeber) ♦ 19.04.2017 Dreherhof bei Sonnenbühl-Erpfingen, Kreis Reutlingen, Foto (Gisela Cichy-Dörfeldt) ♦ 20.04.2017 Rohrsee, Kreis Ravensburg (Wibke Wilmanns) ♦ 24.04.2017 Herzogenhorn, Kreis Waldshut-



Abbildung 6. Sumpfohreule 23.01.2017 Bonlanden, Kreis Biberach (Foto: Wolfgang Einsiedler)

Tiengen, Foto (Claudia Walter) ♦ 28.04.2017 Grißheim, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, Foto und Video (Raffael Greiffenberg) ♦ 29.04.2017 Aichtal-Grötzingen, Kreis Esslingen (Johannes Mayer) ♦ 02.11.2017 Kirchdorf, Kreis Biberach, Foto (Wolfgang Einsiedler) ♦ 04.11.2017 Stuttgart-Mühlhausen-Lerchenberg, Kreis Stuttgart (Michael Schmolz, Michael Grimminger, Klaus Lachenmaier) ♦ 28.11.2017 Hettingen, Neckar-Odenwald-Kreis (Peter Rückert) ♦ 29.12.2017 Bonlanden, Kreis Biberach (Karl Budweiser)

Nach durchgängig hohen Nachweiszahlen in den letzten Jahren, unterstrichen durch die 15 anerkannten Meldungen des Jahres 2017, wurde die Meldepflicht für die Sumpfohreule aufgehoben. Seit Beginn 2018 ist die Art nicht mehr bei der AKBW zu dokumentieren.

Blauracke* – *Coracias garrulus*

15.-17.09.2017 Oberschwarzach, Neckar-Odenwald-Kreis, dj, Foto (Christiane Bernitt u. a.) ♦ 09.-11.05.2018 NSG Hepbacher/Leimbacher Ried, Bodenseekreis, Foto (Johannes Honold) *siehe Abb.6*



Abbildung 7. Ein diesjähriger Würgfalke als recht ausgefallener Pflegling im NABU-Vogelschutzzentrum Mössingen (Foto: Daniel Schmidt-Rothmund)



Abbildung 8/9. Diesjähriger Würgfalke, 08.10.2018 Mannheim-Feudenheim (Foto: Martin Grimm)

Änderung:

10.-15.05.2013 (zuvor nur 10.-14.05.2013)
Sülcher Feld, Kreis Tübingen, K2+, Foto (Stefan Hecht, Nils Anthes, Achim Nagel, Heribert Baur, Jannik Beninde u.a.).

eines Steinadlers (vgl. Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb, Herbst 2018) ♦ 08.10.-16.11.2018 Mannheim-Feudenheim, Stadtkreis Mannheim, dj, Fotos (Martin Grimm, Helmut Laussmann)

Würgfalke* - Falco cherrug

23.-24.08.2018 Pliezhausen, Kreis Reutlingen, K1, M (Daniel Schmidt-Rothmund, Fabian Bindrich, Andreas Hachenberg).

Der Vogel wurde geschwächt aufgegriffen und später beringt und besendert. Bis zu seiner Auswilderung am 25.09.2018 verblieb er im NABU-Vogelschutzzentrum Mössingen, zog in südwestliche Richtung ab und wurde in den Cevennen, erneut geschwächt, vermutlich Beute

Passeriformes

Schwarzstirnwürger* – Lanius minor

08.-22.06.2017 Steinheim a. Albuch, Kreis Heidenheim, K2+, Foto (Alexander Linnemann)

Rotkopfwürger* – Lanius senator

15.05.2017 Rheinstetten, Kreis Karlsruhe, Foto (Klaus Lechner, Armin Fladt, Andreas Vogel) ♦ 02.06.2017 NSG Birken-Mittelmeß, Schwarz-



Abbildung 10. Vorjährige Alpendohle auf einem Gartengrundstück in Weisenbach, Januar 2018, Kreis Rastatt (Foto: Jürgen Kläger)

wald-Baar-Kreis, Foto (Helmut Gehring, Felix Zinke)

Alpendohle – *Pyrrhocorax graculus*

29.12.2017-15.03.2018 Weisenbach, Kreis Rastatt, dj/vj ab Januar 2018, Foto (Gernot Siegfried, Jürgen Kläger, Marc Förchler u. a.)
Erster Nachweis außerhalb des Bodenseegebietes seit 1982.

Nebelkrähe – *Corvus cornix*

10.04.2017 Hechingen-Stetten, Zollernalbkreis (Nils Agster) ♦ 03.11.2017 Maiwaldwiesen bei Rheinau, Ortenaukreis, Foto (Werner Jansen, Iris Volz)

Nachträge:

20.12.2013 NSG Büsnauer Wiesental, Kreis Stuttgart, Foto (Michael Schmolz) ♦ 01.12.2014 Stuttgart-Möhringen, Kreis Stuttgart, Foto, Video (Michael Schmolz)

Kurzzehenlerche* – *Calandrella brachydactyla*

20.04.2017 NSG Alter Flugplatz Karlsruhe, Kreis Karlsruhe, Foto (Andreas Vogel)

Nachtrag:

30.04.2016 Sontheim an der Brenz, Kreis Heidenheim, Foto (Harald Bihlmaier, Karin Bihlmaier)



Abbildung 11. Schwanzmeise der Nominatform *caudatus*, Hirschauer Baggersee (Foto: Heiner Götz)

Felsenschwalbe – *Ptyonoprogne rupestris*
Während für 2017 nur die Kreise Breisgau-Hochschwarzwald, Lörrach und Ortenau von der Meldepflicht ausgenommen waren, kam 2018 bereits der Kreis Waldshut-Tiengen hinzu. Für diese Entwicklung dürfte neben der Ausbreitungstendenz der Art auch die intensive und erfolgreiche Suche nach neuen Brutplätzen abseits bereits bekannter Vorkommen verantwortlich sein.

11.03.2017 Wehra-Stausee, Kreis Waldshut (Andreas Lang) ♦ 28.05.2017 Steinbruch Schrofel bei Heselbach, Kreis Freudenstadt (Angela Bitterlich) ♦ 10.06.2018 Steinbruch am Rappenfelsen bei Schramberg, Kreis Rottweil, 2 Ind (Bettina Maier)

Nachtrag:

17.09.2014 Zufucht, Kreis Freudenstadt (Marc Förchler)

(Weißköpfige) Schwanzmeise – *Aegithalos caudatus caudatus*

21.11.2017-09.01.2018 Hirschauer Baggersee, Kreis Tübingen, Foto (Heiner Götz, Jan Noack) ♦ 23.12.2017 Herrenberg, Kreis Böblingen, 5 Ind, Foto (Christoph Öhm-Kühnle, Manfred Öhm) ♦ 01.11.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, Foto (Jochen Völlm, Ronald Meiner, Ralf Northe u. a.) ♦ 07.11.2018 Hirschauer Baggersee, Kreis Tübingen, Foto (Stefan

Hecht) ♦ 08.11.2018 Emershauser See, Kreis Tauberbischofsheim, Foto (Rudolf Dehner) ♦ 21.11.2018 – 07.01.2019 Hirschauer Baggersee, Kreis Tübingen (Heiner Götz) ♦ 21.12.2018 Baggersee Neckarhausen Kreis Esslingen (F. Schurr) ♦ 23.12.2018 Herrenberg, Kreis Böblingen (Christoph Öhm-Kühnle)
Aufgrund der bestehenden Unsicherheiten zu Feldkennzeichen dieser Art werden von der AKBW nur Meldungen mit Fotobelegen bearbeitet. Anerkannt wird dieses Taxon aktuell nur als „mit Merkmalen von A. c. caudatus“. Die Sammlung von Fotobelegen wird in der Zukunft eine Neubewertung erlauben, sollten neue Erkenntnisse zur Differenzierung der Unterarten gewonnen werden.

Iberienzilpzalp* – *Phylloscopus ibericus*
 26.05.-20.07.2017 Buhlbachkar, Kreis Freudenstadt, M, Foto, Ton (Marc Förtschler, Ulrich Dorka, Jürgen Kläger u. a.) ♦ 19.05.-10.06.2018 Seekopf, Kreis Freudenstadt, K2+, M, Foto & Ton (Frank Wissing, Werner Komischke, Bernhard Komischke u.a.)

Buschrohrsänger* - *Acrocephalus dumetorum*
Nachtrag:
 20.06.-01.07.2015 Bucher Stausee, Ostalbkreis, M, Foto, Ton (Markus Schmid, Raffael Böker, Wolfgang Schmid u.a.)
Schlagschwirl – *Locustella fluviatilis*
Meldepflichtig seit dem 01.01.2018
 28.05.2018 Federsee, Kreis Biberach (Jost Einstein)

Brillengrasmücke* – *Sylvia conspicillata*
 08.06.-03.07.2017 Feldberg, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, M, Foto, Ton (Lars Lachmann, Jan Daniels-Trautner, Bettina Maier u. a.)
Erneuter Nachweis am Platz von 2015.

Rosenstar* – *Pastor roseus*
 26.05.2018 Altrhein Wyhlen, Kreis Lörrach, mind. 1 ad, Foto (Daniel Kratzer) ♦ 29.05.2018 Baggerseen Krauchenwies, Kreis Sigmaringen, ad, Foto (Karl Fidelis Gauggel) ♦ 31.05.2018 Heiningen, Kreis Göppingen, 2 Ind, Foto

(DAK) ♦ 28.08.2018 Ehingen (Donau), Alb-Donau-Kreis, K1, Foto (Tobias Epple)

Steinrötel – *Monticola saxatilis*
 15.04.2018 Blässhalde bei Heidenheim, Kreis Heidenheim, M ad, Foto (Sven Ehret, Harald Bihlmaier, Bernd Engelhart u. a.)
Ein jahreszeitlich recht früher Nachweis.

Alpenbraunelle – *Prunella collaris*
Nachträge:
 08.04.2016 Hornisgrinde, Ortenaukreis, 12 Ind. (Fabian Anger, Anna Delius, Julian Eppler) ♦ 08.04.2016 Schliffkopf, Kreis Freudenstadt (Marc Förtschler) ♦ 19.04.2016 Hornisgrinde, Ortenaukreis, 2 Ind. (Wolfram Hessner)

Zitronenstelze – *Motacilla citreola*
 15.-18.04.2017 Bischoffsee, Kreis Tübingen, W, Foto (Günter Ströhle, Nils Agster, Nils Anthes u. a.) ♦ 01.-02.05.2017 Argensee, Kreis Ravensburg, M, Foto (Wolfgang Einsiedler, Georg Heine, Peter Hörmann, Ulrich Grösser) ♦ 06.-08.05.2017 NSG Altrhein Wyhlen, Kreis Lörrach, M, Foto Daniel Kratzer, Andrej Ivangoff u. a.)

Gelbkopf-Schafstelze – *Motacilla flava flavissima*
 06.05.2017 NSG Freiburger Rieselfeld, Stadtkreis Freiburg, M (Ralph Martin) ♦ 04.05.2018 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, M (Günter Fehr) ♦ 01.09.2018 Eckenweiler, Kreis Tübingen, W, Foto (Heiner Götz, Wolfgang Bühler) ♦ 07.09.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, M PK, Foto, Video (Jochen Völlm)

Aschkopf-Schafstelze* – *Motacilla flava cinereocapilla*
 28.04.2017 Rheinfelder Gwild, Kreis Lörrach, M, Foto (Daniel Kratzer) ♦ 08.05.2017 zwischen Hilgartshausen und Kühnhardt, Kreis Schwäbisch-Hall, M, Foto (Iris Mühlberger) ♦ 08.04.2018 Abgrabung Andelfingen, Kreis Biberach, K2+, M, Foto (Armin Bochtler).



Abbildung 12. Zitronenstelze, 15.04.2017 beim Bischoffsee, Kreis Tübingen (Foto: Nils Agster)

Spornpieper – *Anthus richardi*

25.09.2017 Witthau, Alb-Donau-Kreis (Tobias Epple) ♦ 28.09.2017 Filderstadt-Harthausen, Kreis Esslingen (Johannes Mayer) ♦ 10.10.2017 Halde/Oberried, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald (Frank Wichmann) ♦ 04.05.2018 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe (Ulrich Mahler) ♦ 11.-15.10.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, dj, Foto, Ton (Ronald Meinert, Jochen Völlm, Jürgen Blessing u. a.) ♦ 03.11.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg (Jochen Völlm, Ronald Meinert)

Nachträge:

02.10.2012 Kniebis, Kreis Freudenstadt (Marc Förschler) ♦ 31.10.2016 Stuttgart-Plieningen, Kreis Stuttgart, Ton (Michael Schmolz)

Waldpieper* – *Anthus hodgsoni*

Erstnachweis für Baden-Württemberg:

20.10.2018 Hochdorf an der Enz, Kreis Ludwigsburg, ziehend, Ton (Jochen Völlm, Hartmut Hildebrand, Jochen Wüst u.a.).

Karmingimpel – *Carpodacus erythrinus*

15.05.2017 Tübingen, Kreis Tübingen, 2 M, Ton (Heiner Götz, Pia Reufsteck, Nils Anthes u. a.) ♦ 23.05.-09.06.2017 Federsee, Kreis Biberach, 1-2 M ad (Jost Einstein) ♦ 10.05.2018 Federsee, Kreis Biberach, M ad (Jost Einstein) ♦ 25.05.2018 Federsee, Kreis Biberach, M ad, Ton (Jost Einstein)



Abbildung 13. 3 Ind. eines Trupps von 6 durchziehenden Kiefernkreuzschnäbeln, 24.11.2017, Hochdorf a. d. Enz (Foto: Jochen Völlm)

Taigabirkenzeisig – *Acanthis flammea*

01.01.2018 St. Ilgen, Kreis Heidelberg, Foto (Klaus Hofmann)

Kiefernkreuzschnabel* – *Loxia pytiopsittacus*

24.11.2017 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, 6 Ind (2 M, 4 wbf), Foto (Jochen Völlm, Ronald Meinert)

Der Trupp wurde bemerkenswerterweise im Rahmen einer Zugvogelerfassung entdeckt.

Bindenkreuzschnabel* – *Loxia leucoptera bifasciata*

Nachtrag:

28.03.2014 Zollstock-Heide, Kreis Freudenstadt, K2+, M (Marc Förschler).

Spornammer – *Calcarius lapponicus*

06.11.2017 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, wbf, Foto (Jochen Völlm, Ronald Meinert)

Schneeammer – *Plectrophenax nivalis*

28.10.2017 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, wbf (Jochen Völlm) ♦ 24.12.2017-07.01.2018 Hettingen, Neckar-Odenwald-Kreis, 2 dj (Peter Rückert) ♦ 25.02.-01.03.2018 Buchen, Neckar-Odenwald-Kreis 3 ad, ab dem 28.02.2018 nur noch 2 ad, Foto (Peter Rückert)

Fichtenammer* – *Emberiza leucocephalos*

Baden-Württemberg: 24.01.-11.02.2018 Römerstein, Kreis Reutlingen, K2+, W, Foto (DAK).



Abbildung 14. Weibliche Fichtenammer bei Römmerstein-Böhringen, Januar 2018 (Foto: Christoph Jansch)

Waldammer* – *Emberiza rustica*
Erster Nachweis in Baden-Württemberg ohne Bodenseegebiet
 13.-14.10.2017 Buhlbacher Lager, Kreis Freudenstadt (Marc Förschler, Walter Finkbeiner, Fabian Anger, Jörg Ziegler)

Zippammer – *Emberiza cia*
 25.12.2018 Riedmüllermoos bei Isny, Kreis Ravensburg, Foto (Rolf Eberhardt)

Kappenammer* – *Emberiza melanocephala*
 30.05.-30.07.2017 Kreis Tübingen, 6 Ind (M, W, 4 juv), Foto und Ton (Nils Anthes, Heiner Götz u. v. a.)
Näheres zum sensationellen ersten Brutnachweis für Deutschland findet sich in Anthes et al. (2019).

Phänologische Extremnachweise

Uferschwalbe – *Riparia riparia*
 22.11.-07.12.2018 Rheinfelder Gwild, Kreis Lörrach, Foto (Daniel Kratzer)

Ausreichend dokumentierte Nachweise möglicher und wahrscheinlicher Gefangenschaftsflüchtlinge

Zwergkanadagans – *Branta hutchinsii*
 14. und 26.03.2018 Federsee, Kreis Biberach, Foto (Wolfgang Einsiedler, Helmut Kades, Wibke Wilmanns)



Abbildung 15. Kappenammer-Männchen bei Rottenburg/Neckar, Juni 2017 (Foto: Heiner Götz)

Rötelpelikan* – *Pelecanus rufescens*
 26.09.2017, Breisach am Rhein, Foto (Gottfried Martin). *Der Vogel trug einen roten Züchtering am linken Bein*

Waldrapp – *Geronticus eremitica*
 17.09.2018 Hochdorf a. d. Enz, Kreis Ludwigsburg, dj, Foto (Ronald Meinert, Jochen Völlm)

Mönchsgeier* – *Aegypius monachus*
 11.06.2017 Oberschwarzach, Neckar-Odenwald-Kreis, Foto (Christiane Bernitt)

Änderung:

7.-10.5.2016 Kreise Lörrach, Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Ortenaukreis, Freudenstadt, Rastatt, Karlsruhe, Calw, Enzkreis, Stadt Karlsruhe, Rhein-Neckar-Kreis, Stadt Heidelberg, Neckar-Odenwald-Kreis, Schwarzwald-Baar-Kreis, Waldshut (zuvor nur 9.5.2016 Neckar-Odenwald-Kreis), K2, W, „Bernardus“, besendert (O. Duriez/CEFE, schriftl. über DAK).

Bartgeier – *Gypaetus barbatus*
 17.05.2017 Kreise Ravensburg, Biberach, Reutlingen, Esslingen, Waiblingen, Heilbronn, Hohenlohekreis, Neckar-Odenwald-Kreis; 22.05.2017 Kreis Karlsruhe; 06.-07.06.2017 Kreise Rastatt, Böblingen, Reutlingen, Esslingen, Alb-Donau-Kreis, K2, M, „Lucky“, besendert (F. Lörcher/Stiftung Pro Bartgeier schriftl. über DAK)

In Bearbeitung befindliche Meldungen

Taigazilpzalp* - *Phylloscopus collybita tristis*
01.11.2011 Kniebis, Kreis Freudenstadt

Nicht ausreichend dokumentierte Nachweise 2017/2018

Grundsätzlich ist anzumerken, dass bei den hier aufgeführten Meldungen der Grund für die Ablehnung meist in einer unzureichenden Dokumentation liegt, um eine Beobachtung als zweifelsfrei nachvollziehbar anerkennen zu können. Dies sagt nicht notwendigerweise etwas über die Richtigkeit der Artbestimmung aus. Meist war die Beschreibung unvollständig oder nicht eindeutig (wenn unten nicht anders angegeben, war dies in der Mehrzahl der Fälle der Ablehnungsgrund), die Beobachtungsbedingungen für eine sichere Bestimmung nicht ausreichend oder es fehlten unterstützende Beschreibungen weiterer Beobachter und insbesondere bei sehr seltenen oder schwer bestimmbaren Arten Belege. Auch mitgelieferte Fotos oder Tonaufnahmen erlaubten nicht in jedem Fall eine sichere Bestimmung bzw. manchmal schlossen sie die gemeldete Art aus.

Non-Passeriformes

Haselhuhn *Tetrastes bonasia* 08.11.2017 Rammert bei Dettingen, Kreis Tübingen. ♦ **Gleitaar*** *Elanus caeruleus* 04.11.2017 NSG Unterwassermatten, Ortenaukreis. ♦ **Bartgeier*** *Gypaetus barbatus* 04.04.2017 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe, vj. ♦ **Gänsegeier** *Gyps fulvus* 21.02.2017 Stockheim-Kleingartach, Kreis Heilbronn ♦ 02.06.2018 Hüttenwasen, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, 5 Ind. ♦ ***Zwergadler*** *Aquila pennata* 08.07.2018 Ottilienhöfe bei Niederhofen, Kreis Heilbronn, helle Morphe. ♦ 22.07.2018 Wagbachniederung, Kreis Karlsruhe. ♦ **Steinadler** *Aquila chrysaetos* 17.10.2017 Todtnau-Hasenhorn, Kreis Lörrach. ♦ **Schelladler*** *Clanga clanga* 21.04.2017 Sulzbachtalsperre bei Waldenbuch, Kreis Böblingen. ♦ **Raufußbussard** *Buteo lagopus* 13.01.2017 Altrhein Wyhlen, Kreis Lörrach, vj. ♦ 29.04.2017 Laupheim, Kreis Biberach.

♦ 04.11.2018 A5 Höhe Umkirch, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald. ♦ **Adlerbussard*** *Buteo rufinus* 27.10.2017 Heidelberg-Pfaffengrund, Kreis Heidelberg, Foto. ♦ **Doppelschnepfe*** *Gallinago media* 28.04.2017 Heiningen, Kreis Göppingen. ♦ **Thorshühnchen** *Phalaropus fulicarius* 11.04.2018 Riedgraben bei Wurmlingen, Kreis Tübingen, SK, Foto (die Zufallsentdeckung auf dem Foto einer Wildkamera zeigt vermutlich einen Kampfläufer). ♦ **Schmarotzerraubmöwe** *Stercorarius parasiticus* 08.09.2017 NSG Freiburger Rieselfeld, Stadtkreis Freiburg. ♦ **Zwergohreule*** *Otus scops* 08.-15.04.2017 Grafenhausen, Kreis Waldshut-Tiengen ♦ 07.06.2018 Kreis Konstanz, M. ♦ 09.06.2018 Kreis Konstanz, 3 Ind.

Passeriformes

Alpendohle *Pyrrhocorax graculus* 16.02.2017 Biberach a. d. Riß, Kreis Biberach, 70 Ind. ♦ **Haubenlerche** *Galerida cristata* 17.07.2018 Neuweiler, Kreis Calw. ♦ **Kurzzechenlerche*** *Callandrella brachydactyla* 05.05.2018 Ammerbuch, Kreis Tübingen, Foto (Belege deuten auf Feldlerche hin). ♦ **(Weißköpfige) Schwanzmeise** *Aegithalos caudatus caudatus* 23.11.2017 Zielfingen, Kreis Sigmaringen ♦ 20.03.2018 Heidenheim, Kreis Heidenheim ♦ 01.11.2018 Erblehenseen bei Wernau, Kreis Esslingen ♦ 02.11.2018 Mannheim, Stadtkreis Mannheim ♦ 19.11.2018 Eberbach, Rhein-Neckar-Kreis ♦ 08.12.2018 Tübingen-Lustnau, Kreis Tübingen, 3 Ind. ♦ **Waldlaubsänger** *Phylloscopus sibilatrix* 19.03.2017 Kaiserstuhl bei Ihringen, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald. ♦ **Grünlaubsänger** *Phylloscopus trochiloides* 06.-09.08.2017 Offenau, Kreis Heilbronn, 4 Ind, Foto, Ton (Belege zeigen Fitis). ♦ **Sumpfrohrsänger** *Acrocephalus palustris* 07.04.2018 Mengen, Kreis Sigmaringen. ♦ **Rostflügelrossel*** *Turdus eunomus* 14.10.2018 Bergfriedhof Heidelberg, Stadt Heidelberg, ad, M. ♦ **Gartenrotschwanz** *Phoenicurus phoenicurus* 12.02.-08.03.2018 Backnang, Kreis Waiblingen ♦ **Braunkehlchen** *Saxicola rubetra* 01.01.-16.02.2018 Lauffen/Neckar, Kreis Heilbronn ♦ **Gelbkopfschafstelze** *Motacilla flava flavissima* 27.04.2017 Baggersee Gams-

hurst, Ortenaukreis. ♦ **Aschkopf-Schafstelze*** *Motacilla flava cinereocapilla* 09.05.2018 Laupp-Hof Hirschau, Kreis Tübingen, Foto (Thunbergschafstelze nicht ausgeschlossen). ♦ **Maskenschafstelze*** *Motacilla flava feldegg* 26.-28.04.2017 Bötzingen, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, M. ♦ **Kiefernkreuzschnabel*** *Loxia pytiopsittacus* 28.12.2018 Herrenberg, Kreis Böblingen, 2 Ind., Tonaufnahme. ♦ **Spornammer** *Calcarius lapponicus* 29.09.2018 Federseeried, Kreis Biberach, M dj, Foto. ♦ **Schneeammer** *Plectrophenax nivalis* 13.04.2017 Feldberg, Kreis Breisgau-Hochschwarzwald ♦ 08.03.2018 Neuenbürg, Enzkreis.

Literatur

- Anthes, N., H. Götz & M. Handschuh (2018): Erster Brutnachweis der Kappenammer *Emberiza melanocephala* in Deutschland im Kontext einer möglichen Arealausweitung. Die Vogelwelt 139: 29-36
- Barthel, P. H., E. Bezzel, T. Krüger, M. Päckert & Steinheimer, F. D. (2018): Artenliste der Vögel Deutschlands 2018: Aktualisierung und Änderungen. Vogelwarte 56, 2018: 205 – 224
- Bauer, H.-G. & J. Hölzinger (2018): Zwergschwan. In: Hölzinger, J. & H.-G. Bauer (2018): Die Vögel Baden-Württembergs. Band 2.1.1, Nicht-Singvögel 1.2, Ulmer, Stuttgart.
- Deutsche Avifaunistische Kommission (2016): Seltene Vogelarten in Deutschland 2014. Seltene Vögel in Deutschland 2014: 2-36.
- Deutsche Avifaunistische Kommission (2017): Seltene Vogelarten in Deutschland 2015. Seltene Vögel in Deutschland 2015: 2-33.
- Deutsche Avifaunistische Kommission (2018): Seltene Vogelarten in Deutschland 2016. Seltene Vögel in Deutschland 2016: 2-33.
- Deutsche Avifaunistische Kommission (2019): Seltene Vögel in Deutschland 2017. Seltene Vögel in Deutschland 2017: 2-34.
- Deutsche Avifaunistische Kommission (2020): Seltene Vogelarten in Deutschland 2018. Seltene Vögel in Deutschland 2018: 2-41.
- Hölzinger, J. (1997): Alpendohle. In: Hölzinger, J. (1997): Die Vögel Baden-Württembergs. Band 3, Singvögel 2, Ulmer, Stuttgart
- Hölzinger, J. (1999): Die Vögel Baden-Württembergs. Band 3.1, Singvögel 1, Ulmer, Stuttgart
- Hölzinger, J. (2001): Die Vögel Baden-Württembergs. Band 2, Nicht-Singvögel 2, Ulmer, Stuttgart
- Jansen, J. & W. Nap (2008): Identification of White-headed Long-tailed Bushtit and occurrence in the Netherlands. Dutch Birding (30): 293-308.
- Kratzer, D. (2015): Bestandsentwicklung der Felsenschwalbe *Ptyonoprogne rupestris* in Baden-Württemberg von 2007-2015. Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg, Sonderband Nov 2015: 50 Jahre Schutz von Fels und Falken, Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz 1965-2015: 239-248.
- Maier, B. (2017): Untersuchungen zur Felsenschwalbe *Ptyonoprogne rupestris* an sechs ausgewählten Neststandorten im südlichen Baden-Württemberg 2016. Ornithol. Jh. Bad.-Württ. 33: 13–26.
- Weiß, I. & Avifaunistische Kommission Baden-Württemberg (2016): Seltene Vogelarten in Baden-Württemberg 2013 und 2014. 11. Bericht der Avifaunistischen Kommission Baden-Württemberg (AKBW). Ornithol. Jh. Bad.-Württ. 32: 63-78.

Rare Bird Species in Baden-Württemberg in 2017 and 2018

14. Report of the Avifaunistischen Kommission Baden-Württemberg (AKBW, rare birds committee)

The years 2017 and 2018 brought a number of rarities. The first records for Iceland Gull, Lesser Yellowlegs, Olive-backed Pipit, and Rustic Bunting occurred during this reporting period as well as observations of Alpine Chough, Parrot Crossbill, and Pine Bunting. Also noteworthy are records of Greater Flamingo, Sociable Lapwing, Iberian Chiffchaff, Rufous-tailed Rock Thrush, and Rosy Starling as well as numerous other rarities that sporadically appear in Baden-Württemberg.

In 2018, the first breeding record of the European Scops Owl was documented, although in the previous year, in spite of a number of occurrences, nothing more than a suspicion of two broods could be substantiated. The biggest surprise, however, was the successful brood of a pair of Black-headed Buntings near Rottenburg am Neckar in the Tübingen Kreis (county) – this constituted a first breeding record for Germany!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): Agster Nils

Artikel/Article: [Seltene Vogelarten in Baden-Württemberg 2017 und 2018 14. Bericht der Avifaunistischen Kommission Baden-Württemberg \(AKBW\) 55-69](#)